

Montag, 17. Mai**0.03 ARD-Nachtkonzert****Richard Strauss:**

Hornkonzert Nr. 1 Es-Dur op. 11
Sächsische Staatskapelle Dresden
Leitung: Christian Thielemann

Georg Friedrich Händel:

Suite g-Moll HWV 432
Ragna Schirmer (Klavier)

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Violinkonzert e-Moll op. 64
Alina Pogostkina (Violine)

MDR-Sinfonieorchester
Leitung: Mario Venzago

Ernst von Dohnányi:

Serenade C-Dur op. 10
Abigél Králik (Violine)

Ulrich Eichenauer (Viola)

Andreas Brantelid (Violoncello)

Joseph Haydn:

Oboenkonzert C-Dur Hob. VIIg/C1
Pierre Pierlot (Oboe)

Franz Liszt Kammerorchester

Leitung: János Rolla

2.00 Nachrichten, Wetter**2.03 ARD-Nachtkonzert****Camille Saint-Saëns:**

Violoncellokonzert Nr. 1 a-Moll op. 33
Wen Sinn Yang (Violoncello)

Philharmonisches Orchester
des Stadttheaters Gießen

Leitung: Michael Hofstetter

Franz Schubert:

Sonate c-Moll D 958

Michael Endres (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart:

Serenade Es-Dur KV 375

Bläuersolisten des Chamber Orchestra
of Europe

Johann Nepomuk Hummel:

Klavierquintett Es-Dur op. 87

Christophe Gaugué (Viola)

Stéphane Logerot (Kontrabass)

Trio Wanderer

Johann Georg Heinrich Backofen:

Klarinettenkonzert Es-Dur op. 16

Dieter Klöcker (Klarinette)

SWR Rundfunkorchester Kaiserslautern

Leitung: Johannes Moesus

4.00 Nachrichten, Wetter**4.03 ARD-Nachtkonzert****Johann Sebastian Bach:**

„Ich freue mich in dir“,

Ouvertüre BWV 97 Nr. 1

Lautten Compagny

Leitung: Wolfgang Katschner

Béla Bartók:

Streichquartett Nr. 1 op. 7

Vertavo String Quartet

Anton Arenskij:

Violinkonzert a-Moll op. 54

Sergey Ostrovsky (Violine)

Bournemouth Symphony Orchestra

Leitung: Thomas Sanderling

5.00 Nachrichten, Wetter**5.03 ARD-Nachtkonzert****Ludwig van Beethoven:**

Sonate G-Dur op. 49 Nr. 2

Michael Korstick (Klavier)

Ferenc Farkas:

Alte ungarische Tänze aus

dem 17. Jahrhundert

István-Zsolt Nagy (Flöte)

Budapest Strings

Giuseppe Ferlendis:

Oboenkonzert Nr. 1 F-Dur

Heinz Holliger (Oboe)

Academy of St. Martin in the Fields

Leitung: Kenneth Sillito

Benedetto Marcello:

Konzert e-Moll op. 1 Nr. 2

Sonatori de la Gioiosa Marca

Gaetano Donizetti:

Sonate F-Dur

Larissa Kondratjewa,

Reinhard Schmiedel (Klavier)

Luka Sorkocevic:

Sinfonie Nr. 2 G-Dur

Salzburger Hofmusik

Leitung: Wolfgang Brunner

6.00 SWR2 am Morgen

darin bis 8.30 Uhr:

u. a. Pressestimmen,

Kulturmedienschau und Kulturgespräch

6.00 SWR2 Aktuell**6.20 SWR2 Zeitwort**

17.05.1874: Die Strandungs-

ordnung wird erlassen

Von Marko Rösseler

6.30 Nachrichten**7.00 SWR2 Aktuell****7.30 Nachrichten****7.57 Wort zum Tag****8.00 SWR2 Aktuell****8.30 SWR2 Wissen****Faszination Diamant – Synthetische****Steine erobern den Schmuckmarkt**

Von Tassilo Hummel und Jan Karon

Edelsteine künstlich herzustellen, ist ein

alter Traum der Menschheit. Syntheti-

sche Diamanten nutzt die Industrie

schon seit einigen Jahrzehnten. Nach

langen Startschwierigkeiten boomt jetzt

aber auch das Geschäft mit künstlichen

Schmuckdiamanten. Dank neuer Gewin-

nungsverfahren können sie immer billi-

ger hergestellt werden. Zudem wollen

Käufer*innen keine Diamanten mehr,

für deren Abbau Arbeiter und Umwelt

gelitten haben. Doch sind die synthe-

tischen Klunker genauso faszinierend

wie die echten?

8.58 SWR2 Programmtipps**9.00 Nachrichten, Wetter****9.05 SWR2 Musikstunde****Heldenhaft – Musik über Menschen,****die die Welt bewegen (1)**

Mit Jan Ritterstaedt

Jedes Zeitalter hatte seine Heldinnen

und Helden: Menschen, die besondere

Taten vollbracht und damit Vorbilder für

ganze Generationen abgegeben haben.

Diese haben auch Komponistinnen und
Komponisten in vielfältiger Weise inspi-
riert – von den Epen des Mittelalters bis
zur Opernbühne der Moderne. Die
SWR2 Musikstunde folgt den Spuren,
die Heroinnen und Heroen in der Musik
hinterlassen haben.

10.00 Nachrichten, Wetter**10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.****11.57 SWR2 Kulturservice****12.00 Nachrichten, Wetter****12.05 SWR2 Aktuell****12.30 Nachrichten****12.33 SWR2 Journal am Mittag**

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

12.59 SWR2 Programmtipps**13.00 Nachrichten, Wetter****13.05 SWR2 Mittagskonzert**

Radio-Sinfonieorchester Stuttgart

des SWR

Leitung: Roger Norrington

Franz Schubert:

„Die Zauberharfe“, Ouvertüre

Franz Schubert:

„Rosamunde, Fürstin von Zypern“,

Schauspielmusik

Franz Schubert:

Sinfonie Nr. 6 C-Dur D 589

(Konzert vom 5. Mai 2002

im Schwetzingen Schloss)

Domenico Scarlatti:

Violinsonate d-Moll K 89, Bearbeitung

Avi Avital (Mandoline)

Ophira Zakai (Theorbe)

Patrick Sepec (Violoncello)

Yizhar Karshon (Cembalo)

Hugo Wolf:

Italienische Serenade G-Dur

Signum Quartett

Jules Massenet:

„Rêvons, c'est l'heure“, Lied

Philippe Jaroussky (Countertenor)

Nathalie Stutzmann (Alt)

Jérôme Ducros (Klavier)

Jean-Philippe Rameau:

„Pigmalion“, Ballettsuite

European Union Baroque Orchestra

Leitung: Roy Goodman

Nico Muhly:

Quiet Music, Bearbeitung

Lavinia Meijer (Harfe)

Frédéric Chopin:

Große Fantasie über polnische Themen

A-Dur op. 13

Johann Blanchard (Klavier)

Parnassus Akademie

14.58 SWR2 Programmtipps**15.00 Nachrichten, Wetter****15.05 SWR2 Leben****Liebe im Land der Mullahs –****Frauengeschichten aus dem Iran**

Von Monika Akbari

(Montag, 17. Mai)

Die iranische Gesellschaft befindet sich im Wandel. Wenn es um Liebe geht, können viele Iranerinnen heute freier entscheiden. So wie Nasrin, die keinen Ehemann, sondern nur einen Liebhaber haben möchte. Narges will nur dann heiraten, wenn sie mit dem Mann schon vor der Ehe zusammen sein und ihn kennenlernen kann. Mahin ließ sich scheiden, ohne Rücksicht auf die streng gläubige Familie ihres Mannes zu nehmen. Die Frauen möchten selbst über ihr Leben bestimmen, was vor wenigen Jahren noch nicht möglich gewesen wäre.

15.30 SWR2 Fortsetzung folgt Identitti (15/23)

Roman von Mithu Sanyal
Gelesen von Cynthia Micas

15.55 SWR2 lesenswert Kritik**16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls Wissen aktuell****16.58 SWR2 Programmtipps****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 Nachrichten, Wetter****18.05 SWR2 Aktuell****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem Was Menschen bewegt**
Gespräch und Musik**19.55 SWR2 lesenswert Kritik**
(Wiederholung von 15.55 Uhr)**20.00 Nachrichten, Wetter****20.05 SWR2 Abendkonzert**

Mitglieder des SWR Symphonieorchesters
Gil Shaham (Violine)

Wolfgang Amadeus Mozart:

Sinfonia concertante für Violine, Viola und Orchester Es-Dur KV 364, bearbeitet als Sextett für 2 Violinen, 2 Violen und 2 Violoncelli

Johannes Brahms:

Quintett für Klarinette, 2 Violinen, Viola und Violoncello h-Moll op. 115

Johannes Brahms:

Ungarischer Tanz Nr. 4 fis-Moll, bearbeitet für Klarinette, 2 Violinen, Viola und Violoncello
(Kammerkonzert vom 5. Februar 2018 im Konzerthaus Freiburg)

Das SWR Symphonieorchester hat in seiner eigenen Kammermusikreihe immer wieder berühmter Musikerpersönlichkeiten zu Gast. Meist sind sie „Artist in residence“ der laufenden Konzertsaison. In der Saison 2017/2018 war es Gil Shaham. Neben Konzerten im großen Abonnementzyklus und in Schwetzingen, gestaltete der amerikanische Geiger auch drei Kammerkonzerte mit den Orchestermusikern zusammen. Auf dem Programm standen Werke von Mozart und Brahms.

22.00 Nachrichten, Wetter**22.05 SWR2 Essay Zeit – Geist – Geister**
Von Charlotte Roos

Der Zeitgeist fährt Lastenfahrrad, er hinterlässt einen möglichst kleinen ökologischen Fußabdruck. Kein Problem, sagt er ganz entspannt, trink einen Smoothie. Er ist ganz offen, genderkorrekt, gedanklich und emotional flexibel. Und er twittert. Kann man dem Zeitgeist überhaupt gerecht werden, ohne einen Social-Media-Account zu haben? Fragt sich Charlotte Roos in Ihrem heutigen Radioessay. Und vor allem: Wie kann man sich ihm entziehen, diesem garstigen Ding – dem Zeitgeist?

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 JetztMusik Sound im Fadenkreuz**
Musik, Klang und Gewalt
Von Friedemann Dupelius

Krieg ist lauter als Musik. Doch gerade gewaltsame Konflikte führen zu künstlerischen Gegenreaktionen – von Improvisationen mit dem Bombendonner bis zur Neu-Aneignung von Musik als persönliche „Waffe“, um ihrem kriegerischen Missbrauch etwas entgegenzusetzen. Berüchtigt ist die akustische „No Touch Torture“ – die musikalische Folter in Guantanamo, in der sich globale Machtansprüche widerspiegeln. Ein besonderer Umgang mit den Sounds des Kriegs findet sich in der Audioforensik, die mit akustischen Methoden zur Aufklärung von Kriegsverbrechen beiträgt und auch in Klanginstallationen einfließt.

Dienstag, 18. Mai**0.00 Nachrichten, Wetter****0.03 ARD-Nachtkonzert Robert Schumann:**
Konzertstück op. 86
Radek Babarak, Stefan Dohr, Stefan de Leval Jezierski, Sarah Willis (Horn)
Berliner Philharmoniker
Leitung: Simon Rattle

Johann Gottlieb Graun:
Oboenkoncert c-Moll
Gregor Witt (Oboe)
Hans Peter Frank (Cembalo)
Mitglieder der
Kammerakademie Potsdam

Johann Sebastian Bach:
Magnificat D-Dur BWV 243
Cornelia Horak (Sopran)
Rebecca Martin (Alt)
Andreas Weller (Tenor)
Konrad Jarnot (Bass)
Windsbacher Knabenchor
Deutsche Kammer-Virtuosen Berlin
Leitung: Karl-Friedrich Beringer

Antonín Dvořák:
5 Bagatellen op. 47
Scharoun Ensemble Berlin

Hans Franke:
Klavierkonzert Nr. 1 F-Dur op. 796
Oliver Triendl (Klavier)
Brandenburgisches Staatsorchester
Frankfurt/Oder
Leitung: Christian Hammer

2.00 Nachrichten, Wetter**2.03 ARD-Nachtkonzert Ermanno Wolf-Ferrari:**
„I gioielli della Madonna“, Suite
BBC Philharmonic Orchestra
Leitung: Gianandrea Noseda
Joseph Haydn:
Streichquartett D-Dur op. 64 Nr. 5
Auryn Quartet

John Taverner:

„O splendor gloriae“
Taverner Choir
Leitung: Andrew Parrott

Johann Sebastian Bach:
Suite d-Moll BWV 1008
David Watkin (Violoncello)

Sergej Rachmaninow:
Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll op. 30
Boris Giltburg (Klavier)
Royal Scottish National Orchestra
Leitung: Carlos Miguel Prieto

4.00 Nachrichten, Wetter**4.03 ARD-Nachtkonzert Jean-Jacques Rousseau:**
„Le devin du village“, Ouvertüre
cantus firmus consort
Leitung: Andreas Reize

Anton Diabelli:

Pastoralmesse F-Dur op. 147
Tobias Wall (Knabensopran)
Joachim Schleifer (Knabenmezzosopran)
Werner Mayr (Knabenalt)
Hartmut Quotschalla (Tenor)
Ulrich Streckmann (Bass)

Kammerchor der
Augsburger Domsingknaben
Residenz-Kammerorchester München
Leitung: Reinhard Kammler
Wolfgang Amadeus Mozart:
Klavierkonzert D-Dur KV 451
Orchestre de Chambre de Lausanne
Klavier und Leitung: Christian Zacharias

5.00 Nachrichten, Wetter

(Dienstag, 18. Mai)

- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Georg Philipp Telemann:
 Konzert B-Dur TWV 44:43
 Hans-Peter Westermann, Michael Niesemann, Piet Dhont (Oboe)
 Musica Antiqua Köln
 Leitung: Reinhard Goebel
Darius Milhaud:
 „Scaramouche“ op. 165d
 Duo Riul
Johann Friedrich Fasch:
 Aus Ouvertüre g-Moll FWV K:g2
 II Fondamento
 Leitung: Paul Dombrecht
Ástor Piazzolla:
 3 Tangos
 Lothar Hensel (Bandoneon)
 Ensemble Kontraste
 Leitung: Norbert Nagel
Antonín Dvořák:
 Slawischer Tanz F-Dur op. 46 Nr. 4
 Duo Tal & Groethuysen
Antonio Vivaldi:
 Violinkonzert G-Dur RV 301
 Rachel Podger (Violine)
 Arte dei Suonatori
- 6.00 SWR2 am Morgen**
 darin bis 8.30 Uhr:
 u. a. Pressestimmen,
 Kulturmedienschau und Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**
 18.05.2008: TSG 1899
 Hoffenheim steigt in die
 1. Fußball Bundesliga auf
 Von Ulli Schäfer
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.30 Diversity-Tag**
SWR2 Wissen
Kinderarmut in Deutschland –
Ungleiche Chancen
 Von Silvia Plahl
- Jedes fünfte Kind in Deutschland wächst in Armut auf. Die soziale Herkunft benachteiligt und es liegt an den jungen Menschen, den Aufstieg zu schaffen. Aber ohne Sport und Musik, den Klassenausflug und einen Platz zum Lernen zuhause? Die Corona-Krise verstärkt die Not: Das Geld wird noch knapper, der Stress nimmt zu, es fehlen die Bezugspersonen in Kitas und Schulen. Essstörungen, Mediensucht und depressive Symptome häufen sich. Dabei bräuchten arme Kinder und Jugendliche längst mehr Mitsprache, ein besseres Hilfenetz und eine eigene finanzielle Absicherung.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**
Heldenhaft – Musik über Menschen,
die die Welt bewegen (2)
 Mit Jan Ritterstaedt
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**
Musik. Meinung. Perspektiven.
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 SWR2 Aktuell**
- 12.30 Nachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**
 Philharmonisches Orchester
 der Stadt Heidelberg
 Leitung: Cornelius Meister
Gerhard Frommel:
 Sinfonisches Vorspiel op. 23
Antonín Dvořák:
 „Der Wassermann“,
 sinfonische Dichtung op. 107
 (Konzert vom 29. März 2006
 in der Stadthalle Heidelberg)
- Elisabetta de Gambarini:**
 Klaviersonate C-Dur op. 1 Nr. 5
 Lisa Maria Schachtschneider (Klavier)
Claudio Monteverdi:
 „Combattimento di Tancredi e Clorinda“
 Patrizia Ciofi (Sopran)
 Rolando Villazón, Topi Lehtipuu (Tenor)
 Le Concert d’Astrée
 Leitung: Emmanuelle Haïm
Luigi Boccherini:
 „Ritirata notturna di Madrid“ C-Dur
 Eckart Runge (Violoncello)
 Cuarteto Casals
Witold Lutoslawski:
 Dance preludes
 Martin Fröst (Klarinette)
 Lucy Reeves (Harfe)
 Benjamin Martin (Klavier)
 Brian Nixon (Perkussion)
 Richard Gleeson (Perkussion)
 Australian Chamber Orchestra
 Leitung: Richard Tognetti
Ástor Piazzolla:
 Marejadilla
 Cuarteto SolTango
Johann Sebastian Bach:
 Chromatische Fantasie und
 Fuge d-Moll BWV 903
 Leon Fleisher (Klavier)
- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 Diversity-Tag**
SWR2 Leben
Und was machen Deine Eltern?
Die Geschichte einer „Klassenreise“
 Von Sara
- Als Sara den Aufruf zu einem Buch-Projekt über Klassismus liest, wird sie aufmerksam. Gesucht werden kämpferische, traurige, empörte oder resignierte Texte über Klassismus-Erfahrungen in der Wissenschaft, nämlich Diskriminierung aufgrund der sozialen Herkunft. Sara, ein Pseudonym, ist in einer Nicht-Akademiker-Familie in einer Sozialbausiedlung eines Berliner Randbezirks aufgewachsen und arbeitet inzwischen als Wissenschaftliche Mitarbeiterin an ihrer Doktorarbeit. Sie öffnet also ein neues Textdokument und schreibt die über Jahrzehnte angestaute Wut und Verletzung sich vom Herzen. Eine Lesung.
- 15.30 SWR2 Fortsetzung folgt**
Identitti (16/23)
 Roman von Mithu Sanyal
 Gelesen von Cynthia Micas
- 15.55 SWR2 lesenswert Kritik**
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls**
Wissen aktuell
- 16.58 SWR2 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Forum**
- 17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 SWR2 Aktuell**
- 18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft**
- 18.40 SWR2 Kultur aktuell**
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.05 Diversity-Tag**
SWR2 Tandem
Klassismus und Wissenschaft
 Gast: Dr. Bernd Hüttner,
 Politikwissenschaft
- 19.55 SWR2 lesenswert Kritik**
 (Wiederholung von 15.55 Uhr)
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.05 SWR2 Musik aus unseren Archiven**
Johannes Brahms:
 Klavierquartett Nr. 1 g-Moll op. 25
 Mariani Klavierquartett
Aaron Copland:
 „Vitebsk“, Studie über ein
 jüdisches Thema für Violine,
 Violoncello und Klavier
 Oberon Trio
- 21.00 Nachrichten, Wetter**

(Dienstag, 18. Mai)**21.05 SWR2 Jazz Session**

**The American Jazz Quartet 1986
in Stuttgart**
Von Gerd Filtgen

Im Jahr 1986 formierten sich vier wichtige Modern Jazz Repräsentanten unter dem Bandnamen American Jazz Quartet für eine Europatournee. Dabei handelte es sich nicht etwa um eine für dieses Vorhaben bunt zusammengewürfelte Gruppe: Schon im Liberation Music Orchestra des Bassisten Charlie Haden, der auch hier mitwirkt, trafen der Saxofonist Dewey Redman, der Gitarrist Mick Goodrick und der Drummer Paul Motian zusammen. In langen, mit exzellenten Improvisationen angereicherten Themen demonstrierten die vier Musiker, wie harmonisch sie miteinander kommunizierten. Ein bravouröses Konzertereignis!

22.00 Nachrichten, Wetter**22.05 SWR2 lesenswert Feature**

**Klone wie wir?
Robotik, KI und CRISPR in der Literatur**
Von Barbara Geschwinde
(Produktion: WDR 2020)

Neue Szenarien für das Zusammenleben von Mensch und Maschine: Aktuelle Romane erzählen von komplex programmierten Robotern, die Lügen durchschauen können. Von Klonen, die als Organdepots dienen, und von Menschenversuchen mit Hilfe von Genmanipulationen. Autor*innen wie Margaret Atwood, Ian McEwan, Emma Braslavsky oder Kazuo Ishiguro entwerfen literarische Zukunftsbilder, die wenig einladend sind – wengleich uns der von ihnen erfundene technische Fortschritt staunen lässt.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 MusikGlobal**

**Kalaf Epalanga –
Luanda, Lissabon, Berlin**
Von Margrit Klingler-Clavijo

Der angolanische Musiker und Schriftsteller Kalaf Epalanga bewegt sich souverän zwischen Musik und Literatur. Im Lissabon der 1990er trug er mit seiner Band Buraka Som Sistema zur weltweiten Verbreitung des angolanischen Kuduru bei. Er stellt Musik aus Angola vor und erzählt aus seinem bewegten Leben in Europa.

Mittwoch, 19. Mai**0.00 Nachrichten, Wetter****0.03 ARD-Nachtkonzert**

Camille Saint-Saëns:
Klavierkonzert Nr. 3 Es-Dur op. 29
Anna Malikova (Klavier)
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Thomas Sanderling

Karol Szymanowski:

Nocturne und Tarantella op. 28
Ulf Hoelscher (Violine)
Michel Béroff (Klavier)
Dmitrij Schostakowitsch:
Sinfonie Nr. 7 C-Dur op. 60
„Leningrader Sinfonie“
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Rudolf Barschai

2.00 Nachrichten, Wetter**2.03 ARD-Nachtkonzert**

Johann Friedrich Fasch:
Ouvertüre d-Moll FWV K:d4
Il Fondamento
Leitung: Paul Dombrecht
Joseph Haydn:
Klaviertrio As-Dur Hob. XV/14
Haydn Trio Eisenstadt
Henri Vieuxtemps:
Violoncellokonzert h-Moll op. 50
Heinrich Schiff (Violoncello)
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart
des SWR
Leitung: Neville Marriner
Claude Debussy:
Sonate g-Moll L 140
Maria Milstein (Violine)
Nathalia Milstein (Klavier)
Ferdinand Ries:
Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 112
Zürcher Kammerorchester
Leitung: Howard Griffiths

4.00 Nachrichten, Wetter**4.03 ARD-Nachtkonzert**

Franz Schubert:
Militärmarsch Es-Dur D 733 Nr. 3
Klavierduo Uriarte – Mrongovius
Vincenzo Righini:
Te Deum
Georgine Resick (Sopran)
Marga Schiml (Alt)
Rüdiger Wohlers (Tenor)
Victor von Halem (Bass)
RIAS-Kammerchor
Radio-Symphonie-Orchester Berlin
Leitung: Gerd Albrecht
Edward MacDowell:
Klavierkonzert Nr. 2 d-Moll op. 23
Seta Tanyel (Klavier)
BBC Scottish Symphony Orchestra
Leitung: Martyn Brabbins

5.00 Nachrichten, Wetter**5.03 ARD-Nachtkonzert**

Johann Strauß:
„Accelerationen“ op. 234
Wiener Philharmoniker
Leitung: Zubin Mehta
Ferruccio Busoni:
Concertino B-Dur op. 48
John Bradbury (Klarinette)
BBC Philharmonic Manchester
Leitung: Neeme Järvi
Frédéric Chopin:
Allegro vivace aus dem
Konzert f-Moll op. 21
Fumiko Shiraga (Klavier)
Jan-Inge Haukas (Kontrabass)
Yggdrasil Quartet

Antonio Vivaldi:

Konzert h-Moll RV 580
Pablo Yoletti, David Plantier,
Mauro Lopes Ferreira,
Nicholas Robinson (Violine)
Petr Skalka (Violoncello)
Café Zimmermann

Tomás Bretón y Hernández:

„En la Alhambra“
Orquesta Ciudad de Granada
Leitung: Juan de Udaeta
Ferdinando Antonio Lazzari:
Sonata
Crispian Steele-Perkins,
Alison Balsom (Trompete)
The Parley of Instruments

6.00 SWR2 am Morgen

darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Pressestimmen,
Kulturmedienschau und Kulturgespräch

6.00 SWR2 Aktuell**6.20 SWR2 Zeitwort**

19.05.1987: In Bayern
wird ein AIDS-Tests für
Homosexuelle angeordnet
Von Wolfgang Meyer

6.30 Nachrichten**7.00 SWR2 Aktuell****7.30 Nachrichten****7.57 Wort zum Tag****8.00 SWR2 Aktuell****8.30 SWR2 Wissen
Freunde fürs Leben – Wie wir sie finden
und warum wir sie brauchen**

Von Jochen Paulus

Warum freunden wir uns mit nicht verwandten Menschen an und helfen ihnen selbstlos, wenn sie in Not sind? Forschungen belegen, dass wir ohne diese scheinbar unnützen Beziehungen kaum leben können. Die Zahl enger Freunde bestimmt sogar die Chance, ein Jahr nach einem Herzinfarkt noch am Leben zu sein, doppelt so stark wie medizinische Risikofaktoren. Was aber passiert, wenn wir unsere Freunde länger nicht sehen, etwa wegen der Einschränkungen in der Corona-Pandemie? Und wie finden wir überhaupt Freunde? Oft entscheidet einfach der Zufall.

8.58 SWR2 Programmtipps**9.00 Nachrichten, Wetter****9.05 SWR2 Musikstunde
Heldhaft – Musik über Menschen,
die die Welt bewegen (3)**

Mit Jan Ritterstaedt

10.00 Nachrichten, Wetter**10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.****11.57 SWR2 Kulturservice**

(Mittwoch, 19. Mai)**12.00 Nachrichten, Wetter****12.05 SWR2 Aktuell****12.30 Nachrichten****12.33 SWR2 Journal am Mittag**

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

12.59 SWR2 Programmtipps**13.00 Nachrichten, Wetter****13.05 SWR2 Mittagskonzert****Heinrich Ignaz Franz Biber:**Suite für 4 Streicher und Basso continuo a-Moll aus „Klingende Tafel- oder Instrumentalische Tafel-Musik“
Café Zimmermann**Claude Debussy:**Trois Chansons de Charles d'Orléans
SWR Vokalensemble Stuttgart
Leitung: Marcus Creed**Heinrich Ignaz Franz Biber,****George Crumb:**„Battallia“ für Streicher und Basso continuo
„Black Angels“, Thirteen images from the dark land für Streichorchester
Patricia Kopatchinskaja (Violine)
SWR Symphonieorchester
Leitung: Patricia Kopatchinskaja**Olivier Messiaen:**Cinq rechants, Liebeslieder für 12 Stimmen a cappella
SWR Vokalensemble Stuttgart
Leitung: Yuval Weinberg**Heinrich Ignaz Franz Biber:**Partia für 2 Violinen in scordatura und Basso continuo Nr. 5 g-Moll
„Les Passions de l'Amé“
Leitung: Meret Lüthi**Robert Schumann:**Violoncellokonzert a-Moll op. 129
Jean-Guihen Queyras (Violoncello)
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR

Leitung: Roger Norrington

Franz Berwald:Serenade F-Dur für Tenor, Klarinette, Fagott, Horn, Viola, Kontrabass und Klavier
Patrick Vogel (Tenor)
franz ensemble**14.58 SWR2 Programmtipps****15.00 Nachrichten, Wetter****15.05 SWR2 Leben****Hintenrum – Warum wir lästern**

Von Martin Hecht

Jeder hasst es und jeder tut es: lästern. Warum ziehen wir über andere her? Warum so oft, warum auf so vielen Kanälen? Was wir im direkten Gespräch unterdrücken, kann raus unter vorgehaltener Hand. Vielleicht lassen sich so Kollegen, Teams und Gruppen, die wir uns nicht ausgesucht haben, besser aushalten. Vielleicht baut Lästern Stress ab. Vielleicht führt es zu kreativen Höchst-

leistungen und schafft auch gute Laune. Ein soziales Ventil? Aber Lästern ist auch klares Foulspiel. Und fliegt die üble Nachrede auf, schämt man sich. Erst recht, wenn die betreffende Person zufällig mithört. (SWR 2020)

15.30 SWR2 Fortsetzung folgt Identitti (17/23)Roman von Mithu Sanyal
Gelesen von Cynthia Micas**15.55 SWR2 lesenswert Kritik****16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls Wissen aktuell****16.58 SWR2 Programmtipps****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 Nachrichten, Wetter****18.05 SWR2 Aktuell****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem****Was Menschen bewegt**
Gespräch und Musik**19.55 SWR2 lesenswert Kritik**

(Wiederholung von 15.55 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter**20.05 SWR2 Abendkonzert Schwetzingen SWR Festspiele**

Andras Schiff (Klavier)

Joseph Haydn:

Klaviersonate Nr. 60 C-Dur Hob XVI:50

Joseph Haydn:

Klaviersonate Nr. 61 D-Dur Hob XVI:51

Joseph Haydn:

Klaviersonate Nr. 62 Es-Dur Hob. XVI:52

Franz Schubert:

Klavierstück Nr. 1 es-Moll aus D 946

Robert Schumann:

Variationen über ein eigenes Thema Es-Dur WoO 24 „Geister-Variationen“

Frédéric Chopin:

24 Préludes op. 28

(Konzerte aus den Jahren

2000, 2011, 2012, 2016)

Andras Schiff, an diesem Abend hätte er ein live Konzert im Mozartsaal des Schwetzingen Schlosses gegeben, doch die Festspiele sind auf den Herbst verschoben worden. Stattdessen gibt es Aufnahme aus vergangenen Jahren von 2000 bis 2018. Andras Schiff war mehrfach in Schwetzingen zu Gast, immer mit einem besonderen Programm und mit höchsten Ansprüchen ans sich selbst und sein Publikum.

22.00 Nachrichten, Wetter**22.05 SWR2 Feature****Das widerständige Schaf – Zwischen Wolf und Agrarpolitik**Von Rilo Chmielorz
(Co-Produktion: SWR/Dif 2021)

Das Schaf liefert Fleisch, Wolle und Milch, trampelt den Boden ein bisschen fest, schützt vor Erosion, hält die Grasnarbe fest und filtert das Regenwasser. Nachhaltiger geht es kaum noch! Das Schaf als Vorbild? Gemeinwohl für alle? Doch es gibt immer weniger Schafe in Deutschland und der Berufsstand der Schäfer ist vom Aussterben bedroht. Warum das mehr mit der Agrarpolitik in Berlin und Brüssel zu tun hat und weniger mit der Rückkehr des Wolfes, versucht die Autorin zu ergründen. Gemeinwohl steht trotz Bedrohung des Planeten nach wie vor nicht hoch im Kurs.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 JetztMusik****#Zusammenspielen – Heimstudio**
Niklas Seidl

Die Aktion #Zusammenspielen von SWR2 richtete sich an Musikerinnen und Musiker in Zeiten abgesagter Konzerte: Es entstanden kurzfristig 60 Studioproduktionen mit interessantem Repertoire aus verschiedensten Genres. Mit #Zusammenspielen – Heimstudio erweitern wir das Projekt auf die künstlerische Tätigkeit von Komponisten und Komponistinnen. In Zusammenarbeit mit SWR2 Musik entstehen Klangstücke als neue Eigenproduktionen „@home“, die wir auf unserem Konzertsendeplatz in der SWR2 JetztMusik präsentieren.

Donnerstag, 20. Mai**0.00 Nachrichten, Wetter****0.03 ARD-Nachtkonzert****Joseph Haydn:**

„Scena di Berenice“ Hob. XXIVa/10

Simona Saturová (Sopran)

NDR Radiophilharmonie

Leitung: Alessandro de Marchi

Ethel Smyth:

Konzert

Marie Luise Neunecker (Horn)

Saschko Gawriloff (Violine)

NDR Radiophilharmonie

Leitung: Uri Mayer

Anton Bruckner:

Sinfonie Nr. 5 B-Dur WAB 105

NDR Elbphilharmonie Orchester

Leitung: Günter Wand

2.00 Nachrichten, Wetter**2.03 ARD-Nachtkonzert****Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonie A-Dur KV 114

The English Concert

Leitung: Trevor Pinnock

(Donnerstag, 20. Mai)

<p>Arnold Bax: Streichquartett Nr. 2 e-Moll The Mistry Quartet</p> <p>Maurice Ravel: „Rapsodie espagnole“ Symphonieorchester des BR Leitung: Mariss Jansons</p> <p>Theodor Leschetizky: Klavierkonzert op. 9 Hubert Rutkowski (Klavier) Orchester der Philharmonie Rzeszów Leitung: Tomasz Chmiel</p> <p>Johann Sebastian Bach: Ouvertüre a-Moll BWV 1067 NeoBarock</p>	<p>4.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>4.03 ARD-Nachtkonzert Wolfgang Amadeus Mozart: Notturmo D-Dur KV 286 Academy of St. Martin in the Fields Leitung: Neville Marriner</p> <p>Frédéric Chopin: 2 Polonaisen op. 40 Cyprien Katsaris (Klavier)</p> <p>Camille Saint-Saëns: Sinfonie Nr. 2 a-Moll op. 55 Orchestre de la Suisse Romande Leitung: Marek Janowski</p> <p>5.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>5.03 ARD-Nachtkonzert Ludwig van Beethoven: Sonate G-Dur op. 79 Maurizio Pollini (Klavier)</p> <p>François-Joseph Gossec: Sinfonie Es-Dur op. 5 Nr. 2 London Mozart Players Leitung: Matthias Bamert</p> <p>Franz Schubert: Allegro moderato aus der Sonate a-Moll D 821 Ashan Pillai (Viola) Michael Endres (Klavier)</p> <p>Johann Christoph Pepusch: Concerto à 6 F-Dur Sally Holman (Fagott) Kinga Gáborjáni (Violoncello) The Harmonious Society of Tickle-Fiddle Gentlemen</p> <p>Antonio Soler: Sonate Des-Dur R 23 Karl-Hermann Mrongovius (Klavier)</p> <p>Joseph Hellmesberger: „Ballscene“ Göteborgs Sinfoniker Leitung: Neeme Järvi</p> <p>6.00 SWR2 am Morgen darin bis 8.30 Uhr: u. a. Pressestimmen, Kulturmedienschau und Kulturgespräch</p> <p>6.00 SWR2 Aktuell</p> <p>6.20 SWR2 Zeitwort 20.05.1873: Levi Strauss erhält das Patent für genietete Arbeitshosen Von Irene Geuer</p>	<p>6.30 Nachrichten</p> <p>7.00 SWR2 Aktuell</p> <p>7.30 Nachrichten</p> <p>7.57 Wort zum Tag</p> <p>8.00 SWR2 Aktuell</p> <p>8.30 SWR2 Wissen Junkfood für die Welt – Wie die Industrie Ernährungs- organisationen kapert Von Thomas Kruchem</p> <p>Wie kann der Hunger bekämpft werden? Wie bekommen bald 9 Milliarden Menschen genug zu essen? Um solche Fragen kümmern sich UN-Institutionen wie die FAO oder das Welternährungsprogramm. Sie sind jedoch völlig unterfinanziert. Dies nutzen Konzerne wie Cargill, Bayer und Unilever. Über „Partnerschaften“ erobern sie Einfluss im UN-Ernährungswesen. Die Folgen seien noch mehr Pestizidmissbrauch, Junkfood-Konsum und Konzentration von Landbesitz – sagen Kritiker. Der neueste Coup der Konzerne: 15 internationale Forschungseinrichtungen sollen zu Dienstleistern der Ernährungsindustrie mutieren.</p> <p>8.58 SWR2 Programmtipps</p> <p>9.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>9.05 SWR2 Musikstunde Heldhaft – Musik über Menschen, die die Welt bewegen (4) Mit Jan Ritterstaedt</p> <p>10.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik Musik. Meinung. Perspektiven.</p> <p>11.57 SWR2 Kulturservice</p> <p>12.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>12.05 SWR2 Aktuell</p> <p>12.30 Nachrichten</p> <p>12.33 SWR2 Journal am Mittag Das Magazin für Kultur und Gesellschaft</p> <p>12.59 SWR2 Programmtipps</p> <p>13.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>13.05 SWR2 Mittagskonzert Schwetzingen SWR Festspiele Mandelring Quartett: Sebastian Schmidt, Nanette Schmidt (Violine) Andreas Willwohl (Viola) Bernhard Schmidt (Violoncello)</p> <p>Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett C-Dur KV 465 „Dissonanzenquartett“</p> <p>Dmitrij Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 1 C-Dur op. 49</p>	<p>Ludwig van Beethoven: Streichquartett C-Dur op. 59 Nr. 3 „Rasumowsky-Quartett“ (Konzert vom 28. April 2019 im Mozartsaal)</p> <p>Seit mehr als 30 Jahren gehört das Mandelring Quartett mit seinen vielfach preisgekrönten Einspielungen zu den international angesehensten Streichquartetten. Konzertreisen führten das Ensemble durch Europa, nach New York, Los Angeles und Vancouver. Hinzu kommen regelmäßige Tourneen durch Mittel- und Südamerika, in den Nahen Osten und nach Asien. Neben zahlreichen preisgekrönten CDs erregte die Veröffentlichung sämtlicher Schostakowitsch-Quartette in der Fachpresse große Aufmerksamkeit.</p> <p>14.58 SWR2 Programmtipps</p> <p>15.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>15.05 SWR2 Leben Das Dorf der Freundschaft – Eine Geschichte gegen den Krieg Von Peter Jaeggi</p> <p>Auf den Stufen des Kapitols in Washington hungert sich 1986 der amerikanische Vietnamkriegsveteran George Mizo fast zu Tode – als Protest gegen den US-Einsatz im Nicaragua-Krieg. Tief berührt von seinem Friedensengagement reist die Schwäbin Rosemarie Höhn in die US-Metropole und schließt sich den Hungerstreikenden an. George und Rosemarie verlieben sich, heiraten und bauen mit anderen Kriegsgegnern in Vietnam ein Dorf auf für die Opfer von Agent Orange, dem dioxinhaltigen Entlaubungsmittel. George stirbt später an den Folgen des Giftes, doch das Dorf und der humanitäre Einsatz leben weiter.</p> <p>15.30 SWR2 Fortsetzung folgt Identitti (18/23) Roman von Mithu Sanyal Gelesen von Cynthia Micas</p> <p>15.55 SWR2 lesenswert Kritik</p> <p>16.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>16.05 SWR2 Impuls Wissen aktuell</p> <p>16.58 SWR2 Programmtipps</p> <p>17.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>17.05 SWR2 Forum</p> <p>17.50 SWR2 Jazz vor Sechs</p> <p>18.00 Nachrichten, Wetter</p> <p>18.05 SWR2 Aktuell</p> <p>18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft</p> <p>18.40 SWR2 Kultur aktuell</p>
---	---	---	---

(Donnerstag, 20. Mai)**19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem**
Was Menschen bewegt
Gespräch und Musik**19.55 SWR2 lesenswert Kritik**
(Wiederholung von 15.55 Uhr)**20.00 Nachrichten, Wetter****20.05 SWR2 Alte Musik**
Prähistorische Klänge –
Musik aus der Eiszeit
Bettina Winkler im Gespräch
mit dem Musiker und Komponisten
Christoph Haas

Musik ist ein uraltes Kulturgut, schon in prähistorischer Zeit spielt sie eine wichtige Rolle, das beweisen nicht zuletzt beeindruckende Funde von Knochenflöten auf der Schwäbischen Alb. Der Musiker und Komponist Christoph Haas hat sich mit dieser eiszeitlichen Kunst auseinander gesetzt und lässt sie wieder lebendig werden. Und so entfalten sich archaische Klänge von Flöten, Musikbögen, Schamanentrommeln, klingenden Steinen und Muschelhörnern.

21.00 Nachrichten, Wetter**21.05 SWR2 Radiophon**
Musikcollagen
Von Dagmar Munck und
Philomela Sandner**22.00 Nachrichten, Wetter****22.05 SWR2 Hörspiel-Studio**
Twittering Machine
Von Klaus Buhlert
Mit: Bibiana Beglau, Felix Goeser,
Katherina Sattler, Nils Rovira-Muñoz,
Moritz Kienemann und Nils Strunk
Musik: Another Plus Band
Regie: Klaus Buhlert
(Produktion: SWR 2017)

Paul Klees Aquarell „Die Zwitschermaschine“ ist die Vision eines mechanischen Vogelkonzerts. Klaus Buhlert hat das stumme Bild in ein vielstimmiges akustisches Spiel übertragen. Dabei verknüpft er die Träume von der Überwindung der Erdanziehung mit der Katastrophenfahrt der Titanic oder einer wütenden Abrechnung mit dem Kunst- und Musikbusiness. Diese Proteste wider den Lauf der Welt gleichen einem Vogel, der ewig fliegt und flieht, wenn er bedroht wird, und doch ständig wunderschön zwitschern muss. Die Produktion eignet sich besonders für Stereokopfhörer.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 NOWJazz**
Armenische Leidenschaft –
Der Pianist Tigran Hamasyan
Von Hans-Jürgen Schaal

Durch den Jazz entdeckte er die Musik seiner Heimat Armenien auf neue Weise. „Jazz war der Auslöser, dass ich erkannte: Ich komme ja aus einer Volksmusik-Tradition.“ Tigran Hamasyans Musik ist durchzogen von der Melancholie armenischer Melodien. „Selbst wenn ich einen Jazzstandard arrangiere, muss er diesen armenischen Ansatz haben.“ Allerdings kennt der Pianist auch noch ganz andere Inspirationen. Schon als 12-Jähriger war er verrückt nach Bebop, später wollte er Thrash-Metal-Gitarrist werden. Seine Musik kennt daher extreme Gegensätze.

Freitag, 21. Mai**0.00 Nachrichten, Wetter**

0.03 ARD-Nachtkonzert
Karl Goldmark:
Scherzo e-Moll op. 19
Bamberger Symphoniker
Leitung: Fabrice Bollon
Ludwig van Beethoven:
Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58
Jewgenij Kissin (Klavier)
Symphonieorchester des BR
Leitung: Mariss Jansons
Gabriel Fauré:
Requiem op. 48
Inessa Galante (Sopran)
Konrad Jarnot (Bariton)
Max Hanft (Orgel)
Chor des BR
Münchener Kammerorchester
Leitung: Peter Dijkstra
Richard Strauss:
„Capriccio“, Vorspiel
Mitglieder der Bamberger Symphoniker
Carl Nielsen:
„Aladdin“, Suite op. 34
Münchener Rundfunkorchester
Leitung: Frank Cramer

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Josef Mysliveček:
Violinkonzert D-Dur EvaM 9a:D1
Shizuka Ishikawa (Violine)
Dvorák Kammer-Orchester
Leitung: Libor Pesek
Joseph Triebensee:
Concertino Es-Dur
Silke Avenhaus (Klavier)
Bläsolisten der Deutschen
Kammerphilharmonie
Ivan Moody:
„Lamentatio de Virgine“
Singer Pur
Peter Tschaikowsky:
Streichquartett F-Dur op. 22
Klenke Quartett
Edvard Grieg:
„Aus Holbergs Zeit“ op. 40
Australian Chamber Orchestra
Leitung: Richard Tognetti

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Vincent d'Indy:
Suite D-Dur dans le style ancien op. 24
Isländisches Sinfonieorchester
Leitung: Rumon Gamba
Johann Sebastian Bach:
Sonate a-Moll BWV 1003
Christian Tetzlaff (Violine)
Zoltán Kodály:
Konzert für Orchester
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Leitung: Jakub Hrůša

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Antonio Vivaldi:
Konzert d-Moll RV 394
Alessandro Tampieri (Viola d'amore)
Accademia Bizantina
Leitung: Ottavio Dantone
Wladyslaw Szpilman:
Kleine Ouvertüre
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Leitung: John Axelrod
Fritz Kreisler:
„Liebesleid“
Janos Maté (Violine)
Münchener Rundfunkorchester
Leitung: Herbert Mogg
Alexander Glasunow:
Konzertwalzer D-Dur op. 47
Philharmonia Orchestra
Leitung: Jewgenij Swetlanow
Johannes Brahms:
Allegro giocoso aus der Sinfonie
Nr. 4 e-Moll op. 98
Klavierduo Stenzl
Francesco Durante:
Konzert Nr. 2 g-Moll
Concerto Italiano
Leitung: Rinaldo Alessandrini

6.00 SWR2 am Morgen
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Pressestimmen,
Kulturmedienschau und Kulturgespräch

6.00 SWR2 Aktuell

6.20 SWR2 Zeitwort
21.05.1851: Georg von Neumayer
erwirbt das Steuermannspatent
Von Marie-Christine Werner

6.30 Nachrichten**7.00 SWR2 Aktuell****7.30 Nachrichten****7.57 Wort zum Tag****8.00 SWR2 Aktuell**

8.30 SWR2 Wissen
Andrej Sacharow – Vom Bombenbauer
zum Menschenrechtler
Von Michael Hänel

Erst entwickelte Andrej Sacharow die sowjetische Wasserstoffbombe, dann wurde er zum Dissidenten und zu einem der größten Kritiker seines Regimes. Von seinen Anhängern als „Prophet“

(Freitag, 21. Mai)

oder „höchste moralische Instanz seit Tolstoi“ verehrt, forderte der Friedensnobelpreisträger von 1975 die Einführung von Menschenrechten in der Sowjetunion. Später unterstützte Sacharow, der am 21. Mai 100 Jahre alt geworden wäre, die Perestroika Gorbatschows. Die Europäische Union verleiht alljährlich ihren wichtigsten Preis für Menschenrechte in seinem Namen. Und doch sehen einige Andrej Sacharows Wirken heute kritisch.

- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde
Heldenhaft – Musik über Menschen,
die die Welt bewegen (5)**
Mit Jan Ritterstaedt
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.**
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 SWR2 Aktuell**
- 12.30 Nachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert
RheinVokal – Mediterraneo**
L'Arpeggiata
Raquel Andueza (Sopran)
Vincenzo Capezuto (Singsstimme)
Leitung: Christina Pluhar
Maurizio Cazzati:
Ciacona für 2 Violinen und
Basso continuo
Barbara Strozzi:
„L'Eraclito amoroso“, Arie für Sopran
oder Tenor und Basso continuo
Anonymous:
„Stu' criatu“, Tarantelle del Gargano
Athanasius Kircher:
Tarantella napolitana
„Son ruinato appassionato“
Marcello Vitale:
„Tarantella a Maria di Nardo“
für Gitarre solo
Henry Du Bailly:
„Y soy la locura“
Giovanni Girolamo Kapsberger:
„Toccata L'Arpeggiata“
Claudio Monteverdi:
„Lamento della ninfa“
Andrea Falconieri:
„La Suave Melodia“, bearbeitet
für Instrumentalensemble
(Konzert vom 22. Juni 2013
im Kursaalgebäude, Bad Ems)

Unterwegs rund um eine Sehnsuchtsregion. Das Programm eines der aufregendsten Ensembles für Alte Musik verbindet Instrumentalwerke des 17. Jahrhunderts mit Liedern aus dem Mittelmeerraum und setzt artifizielle Meisterwerke der Vokalkunst neben lebenspralle Folklore. Ein Kulturraum, viele Kulturen – ein Programm, das die Schönheit der Vielfalt feiert.

- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Leben
Das Kabinett der Lyrik –
Wo die Gedichte wohnen**
Von Grace Yoon

Ursula Haeusgen hat sich schon früh für Lyrik begeistert. 1989 eröffnet sie eine Buchhandlung und verschreibt sich ganz der Lyrik. Später gründet Ursula Haeusgen das Lyrik-Kabinett. Im Münchner Stadtteil Schwabing entstand Europas zweitgrößte Lyrik-Sammlung. Dort werden 58.000 Gedichtbände aufbewahrt. Nun ist Ursula Haeusgen verstorben. Alle Größen der internationalen Poesie und auch viele junge und experimentelle Dichter und Dichterinnen hat sie dort versammelt. Mit Lesungen, Führungen und Poetry Slams hat Ursula Haeusgen Poesie über Jahrzehnte erfahrbar gemacht. (SWR 2019)
- 15.30 SWR2 Fortsetzung folgt
Identitti (19/23)**
Roman von Mithu Sanyal
Gelesen von Cynthia Micas
- 15.55 SWR2 lesenswert Kritik**
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls
Wissen aktuell**
- 16.58 SWR2 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 SWR2 Forum**
- 17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 SWR2 Aktuell**
- 18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft**
- 18.40 SWR2 Kultur aktuell**
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.05 SWR2 Tandem
Musik**
Neues aus Pop und Jazz aus aller Welt

Hier stellen wir aktuelle CDs von Singer-Songwritern, Jazz- und Weltmusikern mit Hintergrundinformationen vor.

- 19.55 SWR2 lesenswert Kritik**
(Wiederholung von 15.55 Uhr)
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.05 SWR2 Abendkonzert
UNESCO Diversity-Tag**
Waed Bouhassoun (Oud und Gesang)
Moslem Rahal (Ney und Gesang)
Hakan Güngör (Kanun)
Orpheus XXI
Leitung: Jordi Savall
Bangladesh:
„Sadher law“
Israel:
„La rosa enflorace“, traditional Sephardi
„El Rey Nimrod“, traditional Sephardi
Syria:
„Mirkut, chant“, traditional Kurdish
„Hermoza muchachica“,
traditional Sephardi
France:
„La Quarte Estampie Royal“,
Le Manuscrit du Roi
Arabia:
„Ce brun“
„Longa Riad“ (Farah Faza)
Syria & Sudan:
„Mouwashah Ya Gazhaly“
„Kevokê“, traditional Kurdish
„Adeila hoy“
„Al maya, al maya!“
Turkey:
„Sharaf-elddine“, sacred chant yézidi
„Üsküdar“
Greece:
„Apo xeno meros“
„Durme, hermosa donzella“,
traditional Sephardi
Armenia:
„Taksim and song“
Morocco:
„Lamuny“
„Ghazali tal jähri“
The West, Michael Praetorius:
„Canarios“ (Terpsichore, 1612)
Afghanistan:
„Laili Djân“
Lebanon:
„Ya Mariam el bekr“
Bangladesh:
Improvisation
(Konzert vom 10. August 2018
im Kloster von Poblet)
- Jordi Savall, der große katalanische Gambist, Dirigent und Musikwissenschaftler, der unermüdlich neue Schätze aus der Musikgeschichte ausgräbt, hat immer noch Träume: er träumt von einer Welt, in der verschiedene Kulturen und Religionen friedlich miteinander leben, und er glaubt, dass wir dieser Vision eher durch die Musik, als durch Diskurse näher kommen. „ORPHEUS XXI – Musik für Leben und Würde“ ist sein künstlerisches und pädagogisches Projekt um junge Flüchtlinge mit musikalischen Kenntnissen oder Talent zu integrieren, mit ihnen in einen interkulturellen musikalischen Dialog zu kommen.
- 22.00 Nachrichten, Wetter**

(Freitag, 21. Mai)**22.05 SWR2 Krimi****Das krumme Haus**

Nach dem Roman von Agatha Christie
Aus dem Englischen von Giovanni
und Ditte Bandini

Mit: Alexander Radszun, Axel Wandtke,
Effi Rabsilber, Wolfgang Pregler,
Jens Wawrczeck, Meike Droste,
Ursula Werner u. v. a.
Hörspielbearbeitung und
Regie: Irene Schuck
(Produktion: Deutschlandfunk
Kultur 2019)

In Three-Gabeln, dem krummen Haus
mit den vielen Giebeln, wohnen drei Ge-
nerationen unter einem Dach. Die Fami-
lienmitglieder werden allesamt reich
beschenkt vom Oberhaupt – ein wohl-
habender griechischer Geschäftsmann.
Doch dann wird Aristide Leonides tot
aufgefunden. Wer hat den 87-Jährigen
vergiftet? Jeder Bewohner könnte es
gewesen sein – von der jungen Ehefrau
des Millionärs bis zum Hauslehrer seiner
Enkel. Erst wenn der Fall gelöst ist, kann
Sophia, die Lieblingsenkelin des Ermor-
deten, ihren Verlobten heiraten. Hinter
jeder Tür wimmelt es von plausiblen
Motiven – Scotland Yard ermittelt.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 NOWJazz**
**Arbeit am Mobile – Die Pianistin
und Komponistin Ulrike Haage**
Von Ulrich Kriest

Musik, Theater, Film, Literatur, Klang-
kunst – fast schon provozierend vielge-
staltig und multimedial sind die Arbeits-
felder, für die Ulrike Haage komponiert.
Selbst innerhalb der unterschiedlichen
Arbeitsfelder sind noch erstaunliche
Ausdifferenzierungen möglich zwischen
Improvisation (Vladimir Estragon) und
Pop (Rainbirds), zwischen Hörspiel und
Hörkunst, zwischen Filmmusiken für
Doris Dörrie oder Volker Koepp. Das
Porträt fragt nach dem Selbstverständ-
nis einer unabhängigen Künstlerin,
deren Kunst auch darin besteht, all die-
se unterschiedlichen Interessen einem
Mobile gleich in der Schweben zu halten.

Samstag, 22. Mai**0.00 Nachrichten, Wetter****0.03 ARD-Nachtkonzert****Justin Heinrich Knecht:**

„Die Aeolsharfe“, Ouvertüre
Hofkapelle Stuttgart
Leitung: Frieder Bernius

Joseph Wölfl:

Klavierkonzert Nr. 5 C-Dur op. 43
Yorck Kronenberg (Klavier)
SWR Rundfunkorchester Kaiserslautern
Leitung: Johannes Moesus

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90
„Italienische“
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart
des SWR

Leitung: Roger Norrington

Franz Danzi:

Septett E-Dur op. 15
Consortium Classicum

Paul Hindemith:

Messe
SWR Vokalensemble Stuttgart
Leitung: Marcus Creed

2.00 Nachrichten, Wetter**2.03 ARD-Nachtkonzert****Marie Jaëll:**

Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll
Cora Irsen (Klavier)
WDR Funkhausorchester
Leitung: Arjan Tien

Luigi Boccherini:

Streichquartett A-Dur op. 8 Nr. 6
Apponyi-Quartett

Antonio Vivaldi:

„Nisi Dominus“ RV 608
Sara Mingardo (Alt)
Concerto Italiano
Leitung: Rinaldo Alessandrini

Ludwig van Beethoven:

Sonate D-Dur op. 10 Nr. 3
Stephen Kovacevich (Klavier)

Nikolaj Rimskij-Korsakow:

Sinfonie Nr. 2 op. 9 „Antar“
Rotterdam Philharmonic Orchestra
Leitung: David Zinman

4.00 Nachrichten, Wetter**4.03 ARD-Nachtkonzert****Camille Saint-Saëns:**

„La Muse et le Poète“ op. 132
Patrice Fontanarosa (Violine)
Gary Hoffman (Violoncello)
Ensemble Orchestral de Paris
Leitung: Jean-Jacques Kantorow

Richard Wagner:

„Wesendonck-Lieder“
Christa Ludwig (Mezzosopran)
Philharmonia Orchestra
Leitung: Otto Klemperer

Maurice Ravel:

„Valses nobles et sentimentales“
Orchestre Symphoniques de Montréal
Leitung: Charles Dutoit

5.00 Nachrichten, Wetter**5.03 ARD-Nachtkonzert****Carl Maria von Weber:**

„Peter Schmoll und seine Nachbarn“,
Ouvertüre
Staatskapelle Berlin
Leitung: Otmar Suitner

Leopold Anton Kozeluch:

Allegro aus dem Konzert B-Dur
Prager Klavierduo
Tschechische Kammerphilharmonie
Pradubice

Leos Svárovský

Georg Philipp Telemann:
Orchestersuite Nr. 6 g-Moll TWV 55:g1
Pratum Integrum Orchester
Leitung: Pavel Serbin

Jean Sibelius:

„Valse lyrique“ op. 96a
Göteborgs Sinfoniker
Leitung: Neeme Järvi

Tarquinio Merula:

„Su la cetra amorosa“
Lautten-Compagnie Berlin
Leitung: Wolfgang Katschner

Franz Schubert:

Ouvertüre B-Dur D 470
Prague Sinfonia
Leitung: Christian Benda

6.00 Nachrichten, Wetter**6.03 SWR2 Musik am Morgen****Henry Purcell:**

Sinfonie aus der Suite „The Fairy
Queen“, Bearbeitung
Andreas Martin Hofmeir (Tuba)
Sächsische Bläserphilharmonie
Leitung: Thomas Clamor

Wolfgang Amadeus Mozart:

2. Satz aus dem Klavierkonzert
Nr. 23 A-Dur KV 488

Keith Jarrett (Klavier)

Stuttgarter Kammerorchester
Leitung: Dennis Russell Davies

Michael Haydn:

Fagottkonzert B-Dur
Makiko Kurabayashi (Fagott)

Salzburger Hofmusik

Leitung: Wolfgang Brunner

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Sinfonie für Streicher Nr. 5 B-Dur
Concerto Köln

Leitung: Werner Erhardt

Heinrich Ignaz Franz Biber:

Sonate Nr. 1 h-Moll
Les Passions de l'Ame

Leitung: Meret Lüthi

Peter Tschaikowsky:

Dialogue aus 18 Stücke op. 72
Viktoria Postnikova (Klavier)

nach dem Zeitwort:

Robert Schumann:

Scherzo E-Dur op. 52
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Heinz Holliger

6.45 SWR2 Zeitwort

22.05.1882: Der erste Gotthardtunnel
wird feierlich eröffnet
Von Klaus Gülker

6.58 SWR2 Programmtipps**7.00 SWR2 Aktuell****7.07 SWR2 Musik am Morgen****Gioacchino Rossini:**

Ouvertüre aus Il Signor Bruschino
Academy of St. Martin in the Fields
Leitung: Neville Marriner

Isaac Albéniz:

Rondeña aus Iberia
Marc-André Hamelin (Klavier)

Giovanni Paolo Foscari:

Tocatta per la E
ensemble kapsberger
Leitung: Rolf Lislevand

Carl Philipp Emanuel Bach:

Sinfonie Nr. 2 F-Dur Wq 175
Akademie für Alte Musik Berlin

(Samstag, 22. Mai)

- Felix Mendelssohn Bartholdy:**
Auf Flügeln des Gesanges, Bearbeitung
Daniel Müller-Schott (Violoncello)
Jonathan Gilad (Klavier)
- Gustav Mahler:**
Rheinlegendchen
Christian Gerhaher (Bariton)
Gerold Huber (Klavier)
- Robert Schumann:**
1. Satz aus der Sinfonie Nr. 3
Es-Dur op. 97 „Rheinische Sinfonie“
Staatskapelle Berlin
Leitung: Daniel Barenboim
- Joaquín Malats:**
Serenata española aus „Impresiones
de España“, Bearbeitung
Xavier de Maistre (Harfe)
Lucero Tena (Kastagnetten)
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.07 SWR2 Journal am Morgen**
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen: Spezial**
Die Macht der Meinungen
Aus der Reihe: Die Macht ... (3/10)
Von Dirk Asendorpf
- Noch nie war die Meinungsfreiheit so groß wie heute. Jede und jeder kann im Internet publizieren, traditionelle Medien haben ihre Rolle als Gatekeeper des Nachrichtenstroms verloren. Doch die Freiheit ist bedroht – von innen wie von außen. Diktaturen finden neue Wege der Zensur. Fake News, Hass und Verschwörungstheorien überschwemmen die Internetportale, und seriöser Journalismus verliert sein Geschäftsmodell.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**
Dobrodošli – Wie klingt Slowenien?
Mit Sylvia Roth
- Vormittags auf einen schneebedeckten Alpengipfel kraxeln und nachmittags bei mediterranen Temperaturen ins Meer springen? In Slowenien kein Problem! Das kleine Land ist ein Tausendsassa mit unzähligen Attraktionen – und alles liegt verblüffend nah beieinander. Facettenreich ist auch die Musik: Von kerniger Folklore über feine Kunstmusik bis hin zum Avantgarde-Rock lässt sich allenthalben finden. Ein klingender Streifzug durch ein faszinierendes, viel zu unbekanntes Land.
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Musikstück der Woche**
Am Mikrofon: Martin Falk
Zum kostenlosen Download unter SWR2.de

- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik extra**
Musik. Gespräche. Gäste.
Am Mikrofon: Gregor Papsch
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.03 SWR2 Aktuell**
- 12.15 SWR2 Geld, Markt, Meinung**
- 12.40 SWR2 Journal am Mittag**
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 12.59 SWR2 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**
Modest Mussorgskij:
„Düster und feucht war der Abend“
Iwan Rebroff (Bass)
Herbert Seidemann (Klavier)
- Wolfgang Amadeus Mozart:**
„Cosi fan tutte ossia La scuola degli amanti“, Auszug (1. Akt)
Renée Fleming (Sopran)
Anne Sofie von Otter (Mezzosopran)
Olaf Bär (Bariton)
Frank Lopardo (Tenor)
Michele Pertusi (Bass)
Chamber Orchestra of Europe
Leitung: Georg Solti
- Antonio Vivaldi:**
„Tito Manlio“, Arie der Vitellia (1. Akt)
Cecilia Bartoli (Mezzosopran)
Sol Gabetta (Barockvioloncello)
Cappella Gabetta
Leitung: Andrés Gabetta
- Franz Schubert:**
„Die Taubenpost“ D 965A, Bearbeitung
Antoine Tamestit (Viola)
Markus Hadulla (Klavier)
- Franz Schubert:**
„Erlkönig“ D 328
Thomas Quasthoff (Bariton)
Chamber Orchestra of Europe
Leitung: Claudio Abbado
- Carl Maria von Weber:**
„Euryanthe“, Szene und Arie des Lysiart (2. Akt)
Thomas Quasthoff (Bariton)
Orchester der Deutschen Oper Berlin
Leitung: Christian Thielemann
- Richard Wagner:**
„Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg“, Gebet der Elisabeth (3. Aufzug)
Jessye Norman (Sopran)
London Philharmonic Orchestra
Leitung: Klaus Tennstedt
- Louis-Claude Daquin:**
„Le Coucou“
Agnès Clément (Harfe)
- 13.58 SWR2 Programmtipps**
- 14.00 Nachrichten, Wetter**
- 14.05 SWR2 Spielraum – Hörspiel**
Emerald – Die Chroniken vom Anbeginn (1/3)
Nach dem gleichnamigen Fantasyroman von John Stephens
Aus dem Englischen von Alexandra Ernst
Teil 1: Nach Cambridge Falls

Mit: Birgitta Assheuer, Nastassja Hahn, Anton Kurth, Lucie Erdmann, Carl Heinz Choynski, Ernst Konarek, Kathrin Angerer, Gottfried Breitfuß u. v. a.
Musik: b.deutung
Hörspielbearbeitung und
Regie: Robert Schoen
(Produktion: SWR/WDR 2012)

Die drei Geschwister Kate, Michael und Emma, die als Kleinkinder von ihren Eltern getrennt wurden, landen auf dem Weg in ein neues Waisenhaus in dem abgelegenen Herrenhaus des geheimnisvollen Dr. Pym. Umgeben von allerlei Zauber ahnen sie nicht, wohin sie diese Reise noch führen wird. Denn ohne ihr Wissen sind die besonnene Kate, der kluge Michael und die tollkühne kleine Emma in den Kampf um ein magisches, mächtiges Buch verstrickt. Die Geschwister müssen zudem eine schwierige Aufgabe lösen, wollen sie die Eltern je wiedersehen. Unterwegs meistern sie schier unüberwindbare Schwierigkeiten.
(Teil 2, „Die tote Stadt“, Pfingstsonntag, 23. Mai, 14.05 Uhr)

15.00 Nachrichten, Wetter

- 15.05 SWR2 Musik**
Bodenseefestival
Chamber Orchestra of Europe
Janine Jansen (Violine)
Leitung: Antonio Pappano
- Richard Wagner:**
Siegfried-Idyll WWV 103
- Karol Szymanowski:**
Violinkonzert Nr. 1 op. 35
- Lili Boulanger:**
Nocturne für Violine und Klavier
Janine Jansen (Violine)
Antonio Pappano (Klavier)
- Antonín Dvořák:**
Slawische Tänze für Orchester op. 72
(Konzert vom 1. Juni 2019
in Friedrichshafen)

SWR2 Podcast: Hear my Voice!
Musikerinnen weltweit
Folge 6
Rebecca Lane aus Guatemala

Janina Jansen war 2019 „artist in residence“ beim Bodenseefestival und spielte mit dem Chamber Orchestra of Europe das selten zu hörende Violinkonzert von Karol Szymanowski in einer Kammerorchesterversammlung.

2. Teil: Die Musikjournalistin Marlene Küster begleitet seit Jahren Musikerinnen aus der ganzen Welt, die sich in ihrer Heimat für die Belange und Rechte von Frauen einsetzen. Sie singen, obwohl es ihnen verboten ist, engagieren sich aus dem Exil oder machen direkt und laut auf ihre Lage aufmerksam. Musik ist ihr Mittel im politischen Kampf für Feminismus und eine gerechtere Welt. Marlene Küster widmet ihrer Musik und ihren Geschichten den neuen SWR2 Podcast „Hear my Voice! Musikerinnen weltweit“. Den Podcast gibt es in der ARD Audiothek.

(Samstag, 22. Mai)**17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Zeitgenossen
Hans Peter Riegel, Beuys-Biograf
und Unternehmer**
Im Gespräch mit Susanne Kaufmann

Er ist der Stachel im Fleisch der Beuys-Gemeinde. Zum 100. Geburtstag von Joseph Beuys hat Hans Peter Riegel nun ein vierbändiges Opus Magnum vorgelegt: eine Biografie mit unzähligen neuen Dokumenten. Sein Vorwurf: „Die kritische Kunstwissenschaft kann nicht zu Beuys forschen, weil die Erben das verhindern.“ Riegel wuchs in einer kunstinteressierten Düsseldorfer Familie auf. Der erste Mal begegnete er Joseph Beuys, als er 13 war. Später wurde er Assistent von Jörg Immendorf und spielte den Kurier zwischen ihm und Beuys. Heute lebt Hans Peter Riegel als Unternehmer, Art Director und Künstler in der Schweiz.

17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**18.00 Nachrichten, Wetter****18.05 SWR2 Aktuell****18.30 SWR2 Interview der Woche****18.40 SWR2 Kultur Weltweit****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Geistliche Musik
Pierre de la Rue:**
Salve Regina Nr. 6
The Brabant Ensemble
Leitung: Stephen Rice
Cecilia McDowall:
3 lateinische Motetten
Phoenix Chorale
Leitung: Charles Bruffy
Johann Adolf Hasse:
Salve Regina A-Dur
James Bowman (Countertenor)
The King's Consort
Leitung: Robert King
Jean Belmont Ford:
„Electa“, Lobgesänge
für die Jungfrau Maria
Sonja Branch (Pauke, Basstrommel)
Phoenix Chorale
Leitung: Charles Bruffy**20.00 Nachrichten, Wetter****20.03 SWR2 Abendkonzert
SWR2 Internationale Pianisten
in Mainz**
Varvara (Klavier)
Ludwig van Beethoven:
Fantasie für Klavier H-Dur op. 27
Dmitrij Schostakowitsch:
Sonate für Klavier Nr. 2 h-Moll op. 61
Aus 24 Präludien und Fugen op. 87:
Nr. 24: Präludium und Fuge d-Moll
Nr. 7: Präludium und Fuge A-Dur
Nr. 2: Präludium und Fuge a-Moll
Nr. 4: Präludium und Fuge e-Moll
Nr. 15: Präludium und Fuge Des-Dur

Ludwig van Beethoven:
Klaversonate cis-Moll op. 27 Nr. 2
(Aufnahme vom 18. April 2021
im SWR Studio Kaiserslautern)

Varvara Nepomnyashchaya, mittlerweile fest in der internationalen Klavier-Elite etabliert, wurde 1983 in Moskau geboren. Sie studierte am dortigen Tschaikowsky-Konservatorium und wechselte 2011 nach Hamburg zu Evgeni Koroliov. 2006 wurde sie Leipziger Bach-Preisträgerin, 2012 gewann sie den Concours Géza Anda in Zürich. Mit einem umfassenden Repertoire tritt sie u. a. beim Lucerne Festival, in der Tonhalle Zürich, im Mariinsky-Theater St. Petersburg, in der Suntory Hall Tokyo und im Mozarteum Salzburg auf. Auch mit herausragenden Orchestern und Dirigenten arbeitet sie regelmäßig zusammen.

22.00 Nachrichten, Wetter**22.03 SWR2 Jazztime
The Preacher – Wie der Pianist
Horace Silver den Hard Bop bereicherte**
Von Günther Huesmann

Sein bluesbetontes Spiel machte ihn in den 1950er- und 60er-Jahren zum wohl populärsten Pianisten des Hard Bop. Horace Silver hatte ein untrügliches Gespür für elektrisierende Melodien, satte Harmonien und mitreißende Rhythmen. Durch ihn fanden der Funk und die „funkiness“ Eingang in den Jazz. Freude, Humor und Überschwänglichkeit kennzeichnen sein Werk; das auf zahlreichen Alben für das legendäre Label Blue Note dokumentiert ist. So hat Horace Silver viele Titel komponiert, die zu Jazz-Standards wurden, darunter „Song For My Father“, „Senor Blues“ und „Sister Sadie“.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 Spätvorstellung
Nacht der Poeten (1/2)**
Ein Abend der komischen Literatur
Mit Jess Jochimsen, Dominik Muheim,
Nektarios Vlachopoulos,
Sulaiman Masomi
Live-Musik: Tilman Birr
(Aufnahme vom 1. März 2019
im Schloss Großlaupheim)

Der Freiburger Autor und Kabarettist Jess Jochimsen lädt auch dieses Jahr wieder Menschen ein, um mit ihnen den ehrwürdigen Schlosssaal in eine Stätte gepflegten Vorlesens zu verwandeln. Zu hören gibt es groteske Geschichten, irrwitzige Glossen und seltsame Gedichte – dazu melancholische Getränke und herzerreißende Musik. Fertig. Und was dann passiert, liegt irgendwo zwischen Stand-up Poetry, Kammer-Rock 'n' Roll und „Schausaufen mit Betonung“ (Harry Rowohlt).

(Teil 2, Samstag, 5. Juni, 23.03 Uhr)

Pfingstsonntag, 23. Mai**0.00 Nachrichten, Wetter****0.03 ARD-Nachtkonzert
Antonín Dvořák:**
2 Slowische Tänze op. 72 Nr. 3 und Nr. 4
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Daniel Harding
Johann Sebastian Bach:
Italienisches Konzert F-Dur BWV 971
Jewgenij Koroliov (Klavier)
Leopold Anton Kozeluch:
Sinfonia concertante Es-Dur
Helmut Erb (Trompete)
Günter Klaus (Kontrabass)
Takashi Ochi (Mandoline)
Siegbert Panzer (Klavier)
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Eliahu Inbal
Carl Friedrich Abel:
Konzert C-Dur op. 11 Nr. 6
Sabine Bauer (Hammerklavier)
La Stagione Frankfurt
Leitung: Michael Schneider
Alexander Skrjabin:
Sinfonie Nr. 2 c-Moll op. 29
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Eliahu Inbal**2.00 Nachrichten, Wetter****2.03 ARD-Nachtkonzert
Frederick Delius:**
„In a summer garden“
Nürnberger Symphoniker
Leitung: Pedro Halffter
Rebecca Clarke:
Prelude, Allegro und Pastorale
Christoffer Sundqvist (Klarinette)
Philip Dukes (Viola)
Marc-Antoine Charpentier:
Missa „Assumpta est Maria“
Les Arts Florissants
Leitung: William Christie
Ludwig van Beethoven:
Klaviertrio B-Dur op. 97
„Erzherzog-Trio“
Trio Fontenay
Jean Sibelius:
„Die Okeaniden“ op. 73
City of Birmingham Symphony
Orchestra
Leitung: Simon Rattle**4.00 Nachrichten, Wetter****4.03 ARD-Nachtkonzert
Peter Tschaikowsky:**
Ouvertüre F-Dur
Göteborgs Sinfoniker
Leitung: Neeme Järvi
Edouard Dupuy:
Flötenkonzert d-Moll
Ginevra Petrucci (Flöte)
Orchestra I Pomeriggi Musicali Mailand
Leitung: Maurizio Ciampi
Bedrich Smetana:
„Aus Böhmens Hain und Flur“
Gewandhausorchester Leipzig
Leitung: Václav Neumann**5.00 Nachrichten, Wetter**

(Sonntag, 23. Mai)**5.03 ARD-Nachtkonzert****Jean-Joseph Cassanéa de Mondonville:**

Sonate Nr. 2

Les Musiciens du Louvre

Leitung: Marc Minkowski

Sergej Rachmaninow:

Andante con moto aus

„Sinfonische Tänze“ op. 45

London Symphony Orchestra

Leitung: Valery Gergiev

Marc-Antoine Charpentier:

„Médée“, Suite

Les Arts Florissants

Leitung: William Christie

Ottorino Respighi:

6 kleine Stücke

Yaara Tal,

Andreas Groethuysen (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart:

Sinfonie D-Dur KV 181

Akademie für Alte Musik Berlin

Francesco Saverio Geminiani:

Concerto grosso d-Moll op. 2 Nr. 3

Tafelmusik

Leitung: Jeanne Lamon

6.00 Nachrichten, Wetter**6.03 SWR2 Musik am Morgen****Andreas Hammerschmidt:**

„Schmücket das Fest mit Maien“

Gli Scarlattisti

Leitung: Jochen M. Arnold

Carl Czerny:

1. Satz aus dem Streichquartett

Nr. 28 As-Dur

casalQuartett

Camille Saint-Saëns:

Afrika op. 89

Louis Lortie (Klavier)

Bergen Philharmonic Orchestra

Leitung: Neeme Järvi

Mouna Amari:

Samarcande

Mouna Amari (Oud)

Antonio Vivaldi:

Violinkonzert Es-Dur RV 260

Midori Seiler (Barockvioline)

Concerto Köln

Jean Françaix:

Scherzando aus dem Fagottkonzert

Matthias Rác (Fagott)

Stuttgarter Kammerorchester

Leitung: Johannes Klumpp

Johann Sebastian Bach:

Sinfonia aus der Kantate „Ich liebe

den Höchsten von ganzem Gemüte“

The English Concert

Leitung: Trevor Pinnock

6.58 SWR2 Programmtipps**7.00 Nachrichten, Wetter****7.03 SWR2 Musik am Morgen****Édouard Lalo:**

Rhapsodie für Orchester

Staatsorchester Rheinische

Philharmonie

Leitung: Pierre Stoll

Antonin Dvorák:

„Rings die Natur nun im Schlummer und

Träumen“ aus dem Streichquartett

Des-Dur „Zypressen“

The Chilingirian Quartet

Johann Sebastian Bach:

„Jesus bleibet meine Freude“ aus „Herz

und Mund und Tat und Leben“ BWV 147

Rafal Blechacz (Klavier)

Adolphe Blanc:

2. Satz aus dem Septett E-Dur op. 40

Charis Ensemble

Florence Price:

My Dream

Thomas Hampson (Bariton)

Kuang-Hao Huang (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart:

1. Satz aus dem Klavierkonzert

Nr. 15 B-Dur KV 450

Herbert Schuch (Klavier)

SWR Symphonieorchester

Leitung: Michael Sanderling

Giovanni Buonaventura Viviani:

Symphonia Prima op. 4

Gunnar Letzbor (Violine)

Wolfgang Zerer (Cembalo)

Katalin Sebella (Fagott)

Francisco Tárrega:

Danza mora, Maurischer Tanz

Michael Winkler (Gitarre)

7.55 Lied zum Sonntag**8.00 Nachrichten, Wetter****8.03 SWR2 Kantate****Johann Sebastian Bach:**

„Kommt her zu mir,

spricht Gottes Sohn“ BWV deest.

Gerhard Weinberger (Orgel)

Johann Sebastian Bach:

„Wer mich liebet, der wird

mein Wort halten“ BWV 74

Magdalena Kožená (Sopran)

Robin Blaze (Countertenor)

Christoph Genz (Tenor)

Peter Harvey (Bass)

Monteverdi Chor

Englische Barocksolisten

Leitung: John Eliot Gardiner

Dietrich Buxtehude:

„Kommt her zu mir,

spricht Gottes Sohn“ BuxWV 201

Ulrik Spang-Hanssen (Orgel)

8.30 SWR2 Wissen: Aula**Psychotherapie –
Was hilft den Patient*innen?**

Von Rainer Holm-Hadulla

Die so unterschiedlichen Verfahren wie Verhaltenstherapie, systemische und psychodynamische Psychotherapie haben sich in den letzten Jahrzehnten beträchtlich weiterentwickelt. Die klassische lerntheoretisch begründete Verhaltenstherapie wird in der Praxis kaum noch angewandt. Neue Verfahren zielen darauf, etwa die Beziehungsgestaltung von Patient*innen durch direkte Ansprache zu verbessern. Und schließlich werden auch populäre Strömungen wie „Achtsamkeitsbasierte Psychotherapie“ genutzt. Professor Rainer Holm-Hadulla, Psychiater und Psychotherapeut, zeigt, wie man diese Methoden sinnvoll zusammenführen kann.

9.00 Nachrichten, Wetter**9.03 SWR2 Matinee**

Sonntagsfeuilleton mit Georg Brandl

(Rätseltelefon: 07221 / 2000 –

oder per Mail: Matinee@swr.de)

10.00 Nachrichten, Wetter**11.00 Nachrichten, Wetter****12.00 Nachrichten, Wetter****12.05 SWR2 Glauben****Windstille der Seele –****Vom Segen der Langeweile**

Von Stefanie Pütz

„Ich langweile mich nie!“, sagen die meisten Menschen, wenn man sie nach ihrem Umgang mit leerer Zeit fragt. Denn wer zugibt, dass er nichts mit sich anzufangen weiß, kommt schnell in den Verdacht, ein Langweiler zu sein. Sich in einer Eventgesellschaft aber zu langweilen, wird immer öfter als „No-go“ geschmäht. In den Nachrichten begegnen wir meist nur den destruktiven Seiten der Langeweile wie etwa Drogenmissbrauch oder Gewaltdelikten. Dabei kann die Langeweile auch eine positive Kraft haben: Wer sie aushält, entdeckt zuweilen ganz neue Seiten an sich – schöpferische oder auch spirituelle. (SWR 2016)

12.30 SWR2 Treffpunkt Klassik – Neue CDs
Am Mikrophon: Christoph Vratz**13.58 SWR2 Programmtipps****14.00 Nachrichten, Wetter****14.05 SWR2 Spielraum – Hörspiel
Emerald – Die Chroniken vom
Anbeginn (2/3)**

Nach dem gleichnamigen Fantasyroman von John Stephens

Aus dem Englischen von Alexandra Ernst

Teil 2: Die tote Stadt

Mit: Birgitta Assheuer, Nastassja Hahn,

Anton Kurth, Lucie Erdmann,

Carl Heinz Choynski, Ernst Konarek,

Kathrin Angerer, Gottfried Breitfuß

u. v. a.

Musik: b.deutung

Hörspielbearbeitung und

Regie: Robert Schoen

(Produktion: SWR/WDR 2012)

Die drei Geschwister Kate, Michael und Emma landen im abgelegenen Herrenhaus des geheimnisvollen Dr. Pym. Umgeben von allerlei Zauber ahnen sie nicht, wohin sie diese Reise noch führen wird. Denn ohne ihr Wissen sind die besonnene Kate, der kluge Michael und die tollkühne kleine Emma in den Kampf um ein magisches Buch voll unermesslicher Macht verstrickt. Die Geschwister müssen aber auch erfahren, was ihre Aufgabe ist, wollen sie ihre Eltern je wiedersehen. Unterwegs treten sie gegen finstere Gegner an, entwickeln ihre magischen Talente und beginnen, das Geheimnis ihrer Familie zu lüften. (Teil 3, „Der grässliche Magnus“, Pfingstmontag, 24. Mai, 14.05 Uhr)

(Sonntag, 23. Mai)**15.00 Nachrichten, Wetter****15.05 SWR2 Musik – LIVE
#Zusammenspielen – ARD Preisträger
aus dem Funkstudio Stuttgart**

Natalya Boeva (Mezzosopran)

Ivan Demidov (Klavier)

Lux Trio:

Eunwoo An (Klavier)

Jae Hyeong Lee (Violine)

Hoon Sun Chae (Violoncello)

Dmitrij Schostakowitsch:

Klaviertrio Nr.1 c-Moll op.8

„6 Gedichte von Marina Zwetajewa“

für Alt und Klavier op. 143

Antonín Dvořák:

„Dumky“, Klaviertrio e-Moll op. 90

Gustav Mahler:

„Lieder eines fahrenden Gesellen“

(Liveübertragung aus dem

Funkstudio des SWR, Stuttgart)

Jedes Jahr präsentieren sich Preisträger*innen des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD bei den Schwetzingen SWR Festspielen. Dieses Jahr sind Preisträger aus dem Jahr 2018 coronabedingt in der SWR2 Reihe #Zusammenspielen live aus dem Funkstudio in Stuttgart zu erleben: das Lux Trio, ein in Berlin lebendes Klaviertrio dreier koreanischer Musiker*innen, und die in Augsburg lebende russische Mezzosopranistin Natalya Boeva. Sie präsentieren Schostakowitschs 1. Klaviertrio und seine Lieder op. 143, sowie das Dumky Trio von Dvořák und Gustav Mahlers „Lieder eines fahrenden Gesellen“.

17.00 Nachrichten, Wetter**17.05 SWR2 lesenswert Magazin**

Redaktion und Moderation:

Alexander Wasner

18.00 Nachrichten, Wetter**18.05 SWR2 Aktuell****18.20 SWR2 Hörspiel am Sonntag
Der menschliche Makel (1/2)**

Nach dem gleichnamigen Roman

von Philipp Roth

Aus dem Amerikanischen

von Dirk van Gunsteren

Mit: Jürgen Hentsch, Michael Mendl,

Sophie Rois, Peter Dirschauer u. v. a.

Musik: Gerd Bessler

Hörspielbearbeitung: Valerie Stiegele

Regie: Norbert Schaeffer

(Produktion: SWR 2003)

Professor Coleman Silk nennt zwei Studenten, die sein Seminar schwänzen, „dunkle Gestalten“. Zufälligerweise sind es Schwarze. Dies setzt eine Geschichte in Bewegung, die an die Grundfesten des amerikanischen Selbstbewusstseins rührt. Schwer beschädigt quittiert der Professor den Dienst, verliert seine Frau und wird durch die fast 40 Jahre jüngere

Faunia ins Leben zurückgeworfen.

Roth gibt Einblicke in die brüchige Identität eines fast weißhäutigen Sohnes schwarzer Eltern, der für die Entscheidung, seine Rassenzugehörigkeit zu ignorieren und sich neu zu erfinden, einen hohen Preis zahlt.

*(Teil 2, Pfingstmontag,**24. Mai, 18.20 Uhr)***19.34 SWR2 Jazz****Mit Coolness und Seele –****Die Sängerin Peggy Lee**

Von Henry Altmann

Nach außen schien sie das wasserblonde „All American Girl“ zu sein, eine Peggy-Puppe. In Wirklichkeit war sie selbstbewusst. Peggy Lee begann bei Benny Goodman, wechselte erfolgreich zum Jazz-Pop, reüssierte als Schauspielerin, nahm 60 Alben auf und textete 200 Songs. „Die blonde Sirene aus der Prärie“ tat stets das Richtige und wusste ihre Rechte gegenüber mächtigen Plattenbossen wahrzunehmen. In ihrer Stimme aber glommen die Hinterzimmer des Herzens, eine coole Souveränität konterte und kaschierte eine traumatische Kindheit und vier stürmische Ehen. Am 26. Mai wäre Peggy Lee 101 Jahre alt geworden.

20.00 Nachrichten, Wetter**20.03 SWR2 Oper****Benjamin Britten: „Peter Grimes“**

Oper in einem Prolog und 3 Akten

Peter Grimes: Stuart Skelton

Ellen Orford: Erin Wall

Captain Balstrode: Roderick Williams

Auntie: Susan Bickley

Nice 1: Hanna Husáhr

Nice 2: Vibeke Lund Kristensen

Bob Boles: Robert Murray

Swallow: Neal Davies

Mrs. Sedley: Catherine Wyn-Rogers

Reverend Horace Adams:

James Gilchrist

Ned Keene: Marcus Farnsworth

Rea Hobson: Barnaby

Bergen Philharmonic Choir

Bergen Philharmonic Orchestra

Leitung: Edward Gardner

Benjamin Britten's 1945 in London uraufgeführte Oper „Peter Grimes“ war ein durchschlagender Erfolg für das Musiktheater. Bis heute. Die Titelrolle hat der Komponist seinem Lebensgefährten auf den Leib geschrieben. Ihm sind einige bedeutende Interpreten gefolgt, teilweise mit ganz anderen Akzenten. Zu ihnen zählt auch der Tenor Stuart Skelton, der unter der Leitung von Edward Gardner die jüngste Rollendarstellung für eine Neuaufnahme geboten hat.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 SWR2 Musikpassagen****Total verspielt!**

Von Monika Gratz

Geht es um die Liebe, steht oft viel auf dem Spiel, weiß Caterina Valente. Ein Computerspiel ohne Musik? – Langweilig! Computermusik ist aber nicht nur was für vereinsamte Spielefreaks, sondern füllt bisweilen auch Konzertsäle. Spielfreude ist die Voraussetzung, dass der Funke zum Publikum überspringt. Spielen bis der Arzt kommt, vielleicht dann doch keine gute Lösung ...

0.00 Nachrichten, Wetter